

	<p>Object: Kirchensitzschild der Obersten Stadtkirche Iserlohns, von Johann Peter Humme</p> <p>Museum: Stadtmuseum Iserlohn Fritz-Kühn-Platz 1 58636 Iserlohn 02371/217-1960 museum@iserlohn.de</p> <p>Collection: Kirchensitzschilder</p> <p>Inventory number: 84-530</p>
--	--

Description

Fast quadratisches Messingblechschild mit gravierter Inschrift. 8 Löcher für Anbringung. Im Jahr 1797 ließ der Iserlohner Peter Humme ein Kirchensitzschild für den nicht näher bezeichneten Sitz "No. 28" in der Obersten Stadtkirche Iserlohns anfertigen. Das Kirchensitzregister von 1729 platziert ihn in die Bank Nr. 3 im Bereich "Sub Lit E" (an der "alten Orgel"). Hummes Wappen führt sorgsam aufgereichte Zangen, ein Hinweis, dass es sich bei ihm um den 1781 eingebürgerten Peter Humme handelte, der „hier bei Johannes Wiesemann an der Zuckerzangen-Fabrique gearbeitet“ hat. Als dessen Frau 1816 starb, wurde sie als Ehefrau des „Sporenfabrikanten Peter Humme“ bezeichnet. Ob der identisch ist mit einem gleichnamigen Schmied "aus der Grüne", der in den Kirchenbüchern erwähnt wird, müsste noch geklärt werden.

Ikon. Person. Name:
Humme, (Johann) Peter

Basic data

Material/Technique: Messingblech / graviert
Measurements: B 12 cm; H 12,5 cm

Events

Created	When	1797
	Who	
	Where	

Was used	When	
	Who	
	Where	Oberste Stadtkirche St. Marien
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Peter Humme (-1827)
	Where	

Keywords

- Kirchensitzschild
- Plaque